

PRODUKTDATENBLATT

SikaHyflex®-250 Facade

Hochleistungsfähiger 1-K Polyurethan-Dichtstoff für Fassadenfugen

BESCHREIBUNG

SikaHyflex®-250 Facade ist ein 1-komponentiger, feuchtigkeitshärtender, niedrigmoduliger Hochleistungs-fugendichtstoff für den Hochbau.

SikaHyflex®-250 Facade ist speziell für die Fugenabdichtung nach den Regeln der DIN 18540 aber auch für Anschlussfugen geeignet.

ANWENDUNG

SikaHyflex®-250 Facade wird verwendet für Bewegungs- und Anschlussfugen in Beton-, Mauerwerk- und bei WDVS-Fassaden mit hohen Bewegungen. Durch den niedrigen Elastizitätsmodul werden nur geringe Spannungen auf das Substraten übertragen. Der Dichtstoff kann daher auch auf schwachen Untergründen wie Gips oder WDVS-Materialien eingesetzt werden.

VORTEILE

- Sehr gute Witterungs- und Alterungsbeständigkeit
- Zulässige Gesamtverformung 25% nach ISO 11600
- Geringe Untergrundbelastung durch niedrigen Elastizitätsmodul
- Gehalt monomerischer Diisocyanate <0,1% - Keine Schulungspflicht für die sichere Anwendung von diisocyanathaltigen Produkte nach REACH

- Gute Haftung auf vielen Untergründen
- Blasenfreie Aushärtung
- Lösemittelfrei
- Sehr geringe Emissionen

UMWELTINFORMATIONEN

- EMICODE EC1^{PLUS}: sehr emissionsarm
- Eignung für die Anforderungen der Qualitätsstufen 1-4 nach dem Kriterium ÖGNI/DGNB ENV1.2 - Zeilen Nr. 11 & 13
- LEED v2009 IEQc 4.1
- ohne VOC-Abgabe
- frei von Chlorparaffinen
- frei von halogenierten Treibmitteln

ZERTIFIKATE / PRÜFZEUGNISSE

- CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach ÖNORM EN 15651-1 - Fugendichtstoffe für Fassadenelemente
- DIN 18540-fb
- ASTM C 920, class 100/50
- ISO 16938-1 nicht abfärbend auf Marmor
- ASTM C 1248 non-staining on marble
- ÖNORM EN 13501-1 Klasse E (Brandverhalten)

PRODUKTINFORMATION

Produktdeklaration	EN 15651-1:2012 ISO 11600:2002	F EXT-INT CC 25 LM Class F 25 LM
Chemische Basis	i-Cure® Polyurethan-Technologie	
Lieferform	600 ml Schlauchbeutel, 20 Beutel im Karton (betongrau, schwarz, weiß) 300ml Kartusche, 12 Kartuschen im Karton (betongrau)	
Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde: 15 Monate ab Produktionsdatum	

Lagerbedingungen	Trocken lagern, bei Temperaturen zwischen +5°C und +25°C. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Aktuelles Sicherheitsdatenblatt beachten für Information zur sicheren Handhabung und Lagerung.	
Farbe	Weiss, Betongrau, Schwarz, Sonderfarben auf Anfrage	
Dichte	1,25 (±0,1) kg/l	(ISO 1183-1)

TECHNISCHE INFORMATION

Shore A Härte	~20 (nach 28 Tagen bei 23°C / 50% r.F.)	(EN ISO 868)
Sekantenmodul	~0,30 N/mm ² (100% Dehnung bei +23 °C) ~0,60 N/mm ² (100% Dehnung bei -20 °C)	(ÖNORM EN ISO 8339) Anforderung DIN 18540 ≤ 0,4 N/mm ² (ÖNORM EN ISO 8339) Anforderung DIN 18540 ≤ 0,6 N/mm ²
Bruchdehnung	~800 %	(ISO 37)
Zulässige Gesamtverformung	25 % +100 % / -50 % Prüfamplitude	(ISO 11600) (ASTM C 719)
Rückstellvermögen	~80 %	(ÖNORM EN ISO 7389 B) Anforderung DIN 18540 ≥ 70%
Widerstand gegen Weiterreißen	~5,0 N/mm	(ISO 34)
Einsatztemperatur	-40 °C bis +70 °C	
Wasserdampfdurchlässigkeit	μ ~2500	(ÖNORM EN 12572)
Witterungsbeständigkeit	10	(ISO / DIS 19862)

Fugenausbildung

Fugenanordnung und -abmessung sind in der Planung zu berücksichtigen, denn der Fugenabdichter hat in der Regel keine Möglichkeit, die Fugen zu verändern.

Berechnungsgrundlage für die notwendige Fugenbreite bilden die technischen Kennwerte des Fugendichtstoffs und der angrenzenden Baustoffe, die Beanspruchung der Bauteile, deren Konstruktion und Größe. Im Allgemeinen sollte die Fugenbreite zwischen 10 und 40 mm liegen und ein Breiten/Dicken Verhältnis von ca. 2:1 ist einzuhalten (Ausnahme siehe untenstehende Tabelle).

Standardfugenbreite zwischen Betonelementen:

Fugenabstand [m]	Mindestfugenbreite [mm]	Mindestfugentiefe [mm]
2	10	8
2 - 3,5	15	10
3,5 - 5	20	12
5 - 6,5	25	15
6,5 - 8	30	15

Die Empfehlung berücksichtigt nur die temperaturabhängigen Längenänderungen der Betonbauteile. Wenn zusätzliche Bauteilbewegungen zu erwarten sind (z.B. durch Vibrationen, Setzung oder horizontale Schiebung, etwa in Parkhäusern), müssen die Fugen dementsprechend angepasst werden.

Mindestfugenbreite bei Fensteranschlussfugen: 10 mm

Für größere Fugendimensionen kontaktieren Sie ihre Verkaufsberater.

VERARBEITUNGSHINWEISE

Verbrauch	Fugenlänge [m] pro 600 ml Schlauchbeutel	Fugenbreite [mm]	Fugentiefe [mm]
	~7,5	10	8
	~5	15	10
	~3	20	10
	~2	25	12
	~1,3	30	15

Standvermögen	0 mm (20 mm Profil, +50°C), sehr gut	(ÖNORM EN ISO 7390) Anforderung DIN 18540 ≤ 2 mm
Lufttemperatur	+5 °C bis +40 °C	
Untergrundtemperatur	+5 °C bis +35 °C, mindestens +3 K über dem Taupunkt	
Hinterfüllmaterial	Es sind nur geschlossenzellige PE-Hinterfüllprofile erlaubt (z.B. Sika Fugen-hinterfüllprofil).	
Aushärtegeschwindigkeit	~3 mm/24 Stunden (+23 °C / 50 % r.F.)	(CQP 049-2)
Hautbildungszeit	~70 Minuten (+23 °C / 50 % r.F.)	(CQP 019-1)
Verarbeitungszeit	~65 Minuten (+23 °C / 50% r.F.)	(CQP 019-2)

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

WEITERE DOKUMENTE

- Sicherheitsdatenblatt (SDB)
- Sika® Vorbehandlungstabelle Sealing & Bonding
- Leistungserklärungen

WICHTIGE HINWEISE

- SikaHyflex®-250 Facade darf nicht angewendet werden zur Glasversiegelung, in Bodenfugen, in Fugen mit permanenter Wassereinwirkung oder Wasserdruk.
- Natursteinfassaden aus Granit sind in der Regel wie Betonflächen zu behandeln, bei anderen Natursteinen sind Vorversuche erforderlich. Vor der Anwendung Verkaufsberater kontaktieren.
- Der Farbton (insbesondere Weiß) kann durch die Einwirkung von Umwelt- und Fremdeinflüssen beeinträchtigt werden (Chemikalien, hohe Temperatur, UV-Strahlung, ungeeignete Anstriche/Glättmittel). Die nicht auszuschliessenden Veränderungen des Farbtönen haben keinen Einfluss auf die technischen und schützenden Eigenschaften des Produkts.
- Elastische Dichtstoffe sollten grundsätzlich nicht überstrichen werden. Anstriche haben eine begrenzte Dehnfähigkeit und können bei Fugenbewegungen reissen oder abblättern. Farbveränderungen aufgrund von Unverträglichkeiten können nicht ausgeschlossen werden. Mit dichtstoffverträglichen Anstrichen sollten die Fugenränder max. 1 mm überstrichen werden. Prüfungen zur Verträglichkeit sind vor-

zunehmen (z.B. ISO/TR 20436:2017 Überstreichbarkeit und Kompatibilität von Dichtstoffen). Die besten Ergebnisse werden nach der vollständigen Durchhärtung des Dichtstoffs erzielt.

- Nicht auf Teflon, PE, PP, Polystyrol, bituminösen Untergründen oder anderen öl- oder weichmacherhaltigen Untergründen z. B. EPDM, Naturkautschuk oder bestimmten Kunststoffen einsetzen. (bzw. Vorversuche durchführen oder Verkaufsberater kontaktieren).
- Das Produkt darf im unausgehärteten Zustand nicht mit isocyanatreaktiven Substanzen, insbesondere Alkoholen, die z. B. Bestandteil von Spiritus, vielen Verdünnungen, Reinigungsmitteln und Schalölen sind, gemischt oder in Kontakt gebracht werden, da ansonsten die Aushärtung (Vernetzung) des Materials gestört oder verhindert wird.
- Nicht in oder rund um Schwimmbäder einsetzen.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Für detaillierte Angaben konsultieren Sie bitte das aktuelle Sicherheitsdatenblatt unter www.sika.at

VERARBEITUNGSANWEISUNG

Die allgemeinen Baurichtlinien müssen bei der Verarbeitung berücksichtigt werden.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Die Fugenflanken müssen sauber, fest, trocken, frei von Öl, Fett, Staub und losen Bestandteilen und Zementschlämme sein. SikaHyflex®-250 Facade haftet ohne Primer oder Aktivatoren. Für eine optimale Adhäsion, für kritische Anwendungen wie Hochhäuser, stark beanspruchte Fugen, extreme Wetterbedingungen oder hoher Wassereintrag empfehlen sich folgen-

de Vorbehandlungen:

Nicht poröse Untergründe

Aluminium, eloxiertes Aluminium, Edelstahl, verzinkter Stahl, pulverbeschichtete Metalle oder Fliesen mit Sika® Aktivator-205 und einem sauberen Tuch reinigen. Abluftzeit mindestens 15 Minuten. Andere Metalle wie Kupfer, Messing oder Titan-Zink mit Sika® Aktivator-205 und einem sauberen Tuch reinigen. Nach der Abluftzeit mit einem Pinsel Sika Primer-3N auftragen (Abluftzeit 30 Minuten, max. 8 Stunden). PVC reinigen und danach Sika® Primer-215 mit einem Pinsel auftragen. Anschließend mindestens 30 Minuten (max. 8 Stunden) ablüften lassen.

Poröse Untergründe

Auf Beton, Porenbeton, zementöse Putze, Mörtel, Mauerwerk, bewittertes Holz Sika® Primer-3 N oder Sika® Primer-115 mit einem Pinsel auftragen.

Anschließend mindestens 30 Minuten (max. 8 Stunden) ablüften lassen.

Bitte beachten:

Die angegebenen Abluftzeiten gelten für 23°C / 50% r.F. Primer sind ausschließlich Haftvermittler, sie ersetzen weder die Reinigung der Haftflächen noch sind sie in der Lage, deren Festigkeit zu verbessern. Primer verbessern jedoch die Dauerhaftigkeit der Abdichtung. Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte der Sika Vorbehandlungstabelle Sealing & Bonding.

VERARBEITUNGSMETHODE / -GERÄTE

SikaHyflex®-250 Facade wird gebrauchsfertig geliefert. Nach der entsprechenden Untergrundvorbereitung und dem Einbringen eines dicht anliegenden, geschlossenzelligen Sika® Fugenhinterfüllprofils wird der Fugendichtstoff in die ordentlich vorbereitete Fuge mit einer geeigneten Pistole eingebracht. Es ist darauf zu achten, dass SikaHyflex®-250 Facade blasen- und hohlraumfrei eingebracht wird und vollflächigen Kontakt zu den Fugenflanken aufweist.

Anschließend wird die Fugenoberfläche mit einem geeigneten Glättwerkzeug oder Spachtel abgezogen, wobei der Dichtstoff an die Haftflächen und an das Hinterfüllmaterial angedrückt werden muss. Bei Bedarf kann die Oberfläche mit Sika® Abglättmittel geglättet werden. Beim Einsatz von anderen Glättmitteln bitte Verträglichkeit prüfen.

WERKZEUGREINIGUNG

Geräte und Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Sika® Remover-208 und/oder Sika® Cleaning Wipes-100 reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

Hände/Haut müssen sofort mit geeigneten Reini-

gungstüchern, z.B. Sika® Cleaning Wipes-100 oder Industriehandreinigern und Wasser gewaschen werden. Keine Lösemittel auf der Haut verwenden!

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall zur Zeit der Drucklegung. Je nach den konkreten Umständen, insbesondere bezüglich Untergründen, Verarbeitung und Umweltbedingungen, können die Ergebnisse von diesen Angaben abweichen. Sika garantiert für ihre Produkte die Einhaltung der technischen Eigenschaften gemäß Produktdatenblättern bis zum Verfallsdatum. Produkthanwender müssen das jeweils neueste Produktdatenblatt unter www.sika.at abrufen. Es gelten unsere aktuellen allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Sika Österreich GmbH

Bingser Dorfstraße 23
A-6700 Bludenz
Tel: 05 0610 0
Fax: 05 0610 1901
www.sika.at



PRODUKTDATENBLATT

SikaHyflex®-250 Facade
Oktober 2023, Version 06.01
02051101000000048

SikaHyflex-250Facade-de-AT-(10-2023)-6-1.pdf

